

# BLACK

# OUT

**Was tun, wenn plötzlich nichts mehr geht?**



Liebe Hennersdorferinnen,  
liebe Hennersdorfer!



Im Falle eines Blackouts würde sich innerhalb kürzester Zeit unser ganzes Leben komplett verändern. Haushaltsgeräte, Kommunikation, Heizungen, Logistik, Einkaufen, Tanken – alles, was wir im normalen Alltag gewohnt sind, wird sodann nicht mehr funktionieren oder zur Verfügung stehen. Daher raten wir jedem und jeder Einzelnen, sich auf einen möglichen, langanhaltenden Stromausfall vorzubereiten. Das Anlegen von Lebensmittelvorräten, mit denen man zumindest einige Tage gut auskommt, ist die Basis dafür.

Dieses Heft soll Ihnen die wichtigsten Informationen für die Vorbereitung geben und auch im Fall des Falles als Nachschlagewerk dienen – daher bewahren Sie dieses Heft bitte auf.

**Im Falle des Blackouts:** Bitte bewahren Sie Ruhe, legen Sie sich Ihre persönlichen Pläne für diesen Anlassfall zurecht und schauen Sie auch auf Ihre Nachbarn und Bekannten, die Unterstützung benötigen könnten.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes unter [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)

Alles Gute und beste Grüße

Bgm. Thaddäus Heindl

Zivilschutzbeauftragter Edgar Varga

gf. GRin Doris Di Giorgio

# Was ist ein **Blackout** und welche Folgen sind zu erwarten?



Blackout ist die Bezeichnung für einen länger andauernden, überregionalen Stromausfall.

Dieser Begriff beschreibt den schlimmsten anzunehmenden Fall, the „worst case“ - und damit ein Szenario, dessen weitreichende Auswirkungen noch relativ wenig bekannt sind, da Österreich bisher davon verschont geblieben ist.

Je größer das vom Blackout betroffene Gebiet ist, umso länger dauert es, die Stromversorgung wieder flächendeckend herzustellen, denn viele Kraftwerke benötigen selbst Strom aus dem Stromnetz, um wieder Strom produzieren zu können. Das Stromnetz muss durch wenige „schwarzstartfähige“ Kraftwerke wieder unter Spannung gesetzt werden – dieser Vorgang kann mehrere Tage dauern.



Wir benötigen für unser modernes Leben Strom. Hier geben wir Ihnen einige Beispiele für Bereiche, die im Zuge eines längeren Stromausfalls nicht mehr funktionieren werden oder nur noch eingeschränkt funktionieren:

Lebensmittelgrundversorgung durch Supermärkte

Trinkwasserversorgung<sup>1</sup>

Kanalisation

Abwasserhebwerke

Zentralheizungsanlagen (egal welcher Brennstoff eingesetzt wird)

Tankstellen

Alle Küchengeräte (auch Gasherde, wenn diese eine elektrische Steuerung besitzen)

Kommunikation (Handys, Festnetztelefon)

Internet

Zugriff auf Daten und Unterlagen, die in der Cloud gespeichert sind

Computer

Fernsehen / Radio

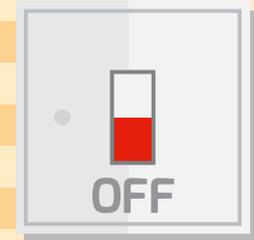
Öffentliche Verkehrsmittel

Bankomaten

Straßenbeleuchtung

Ampeln

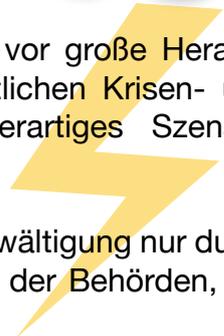
**BLACK  
OUT**



<sup>1</sup> Gemäß Auskunft des Wasserleitungsverbandes Bad Vöslau wird die Trinkwasserversorgung auch im Falle eines Blackouts in Hennersdorf sichergestellt sein. Dennoch bitten wir Sie mit dem Trinkwasser sehr sparsam umzugehen, um Engpässe zu vermeiden und die Kanalisation nicht zu überlasten.

# Wie kann man sich auf einen Blackout vorbereiten?

**BLACK  
OUT**



Ein großflächiger, längerfristiger Stromausfall würde unsere Gesellschaft vor große Herausforderungen stellen. Daher sind auch die zuständigen Stellen des staatlichen Krisen- und Katastrophenschutzmanagements (SKKM) gefordert, sich auf ein derartiges Szenario vorzubereiten.

Eine klare Erkenntnis der Fachleute ist, dass eine effiziente Katastrophenbewältigung nur durch das optimale Zusammenwirken der Einsatz- und Rettungsorganisationen, der Behörden, der Infrastrukturbetreiber und der Bürger:innen selbst möglich wird.

Um eine Ausnahmesituation gut zu bewältigen, ist daher jede Organisation und speziell jede einzelne Person aufgefordert, ein Mindestmaß an Vorsorge für ihren eigenen Bereich zu treffen.

## **Beschaffen Sie daher bzw. legen Sie folgende Vorräte an:**

Einen Lebensmittelvorrat (siehe Checkliste im Heftinneren), mit dem Sie und Ihre Familie mehrere Tage das Auslangen finden und mit dem einfache Speisen zubereitet werden können.

Trinkwasservorrat

Wasserentkeimungstabletten (sollte das Trinkwasser verkeimt sein)

Notfall-Kochgelegenheit z. B. Gaskocher, Griller, Brennpaste

Winterschlafsäcke und Decken in ausreichender Menge

Hygieneartikel, Müllsäcke, Klebebänder, Kabelbinder, Vorrat an für Sie lebenswichtigen Medikamenten

Notfallapotheke (siehe Checkliste)

Dokumentenmappe

Notfall-Beleuchtung (kurbelbetrieben) – verzichten Sie wenn möglich auf offenes Licht (Brandgefahr!!)

Taschen- bzw. Stirnlampen (inklusive genügend Ersatzbatterien)

Kerzen, Zündhölzer

Feuerlöscher

Kohlenmonoxid-Melder

Radio mit Batterie und/oder Kurbel

Tanken Sie Ihr KFZ immer voll

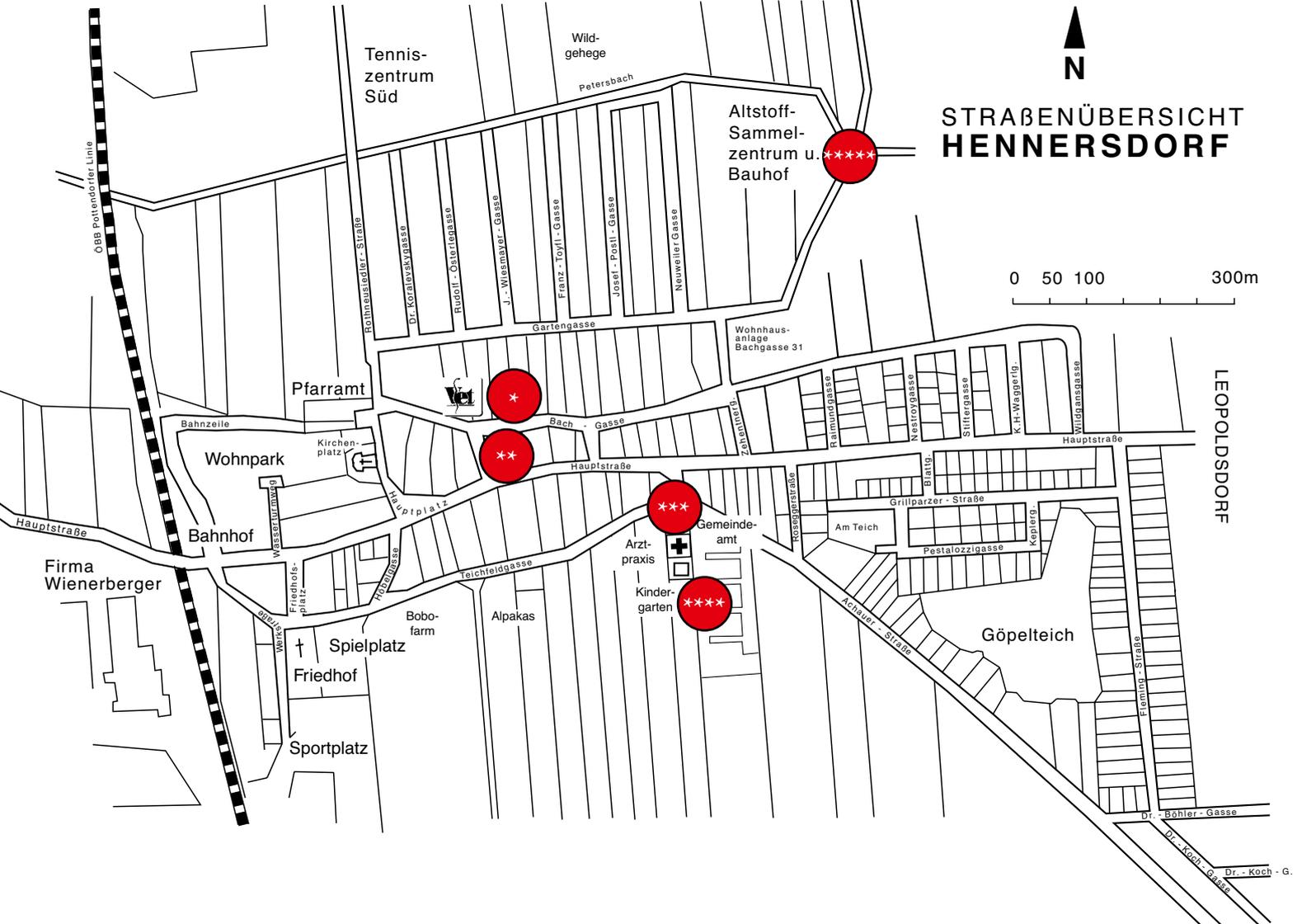
Notstrom - Aggregat inkl. Treibstoffvorrat - Bitte beachten Sie, dass ein Einsatz ausschließlich im Freien erfolgen darf (Vergiftungsgefahr!!!)

Einrichtung einer Notheizstelle und eines entsprechenden Brennstoffvorrats

Powerpack – für das Mobiltelefon

Bargeldvorrat

**BLACK  
OUT**



# STRASSENÜBERSICHT HENNERSDORF



Tenniszentrum Süd

Wildgehege

Altstoff-Sammelzentrum u. Bauhof

Pfarramt

Wohnpark

Bahnhof

Firma Wienerberger

Spielplatz

Friedhof

Sportplatz

Arztpraxis

Kindergarten

Gemeindeamt

Göpelteich

LEOPOLDSDORF

ÖBB potentieller Linie

Rechnmeisterler-Strasse

Dr. Koralekstrasse

Rudolf-Osterlengasse

J.-Wiesmayr-Gasse

Garten-gasse

Franz-Toyll-Gasse

Josef-Postl-Gasse

Neuweller Gasse

Garten-gasse

Wohnhaus-anlage Bachgasse 31

Reimung-gasse

Nestroy-gasse

Stiller-gasse

K.H. Waglerlg.

Wildgans-gasse

Hauptstrasse

Bahnzeile

Kirchenplatz

Bach-Gasse

Hauptstrasse

Zehntnerstr.

Hauptstrasse

Wasserleitungsg.

Spielplatzg.

Wirtsg.

Friedhofplatz

Hauptstrasse

Bobo-farm

Alpakas

Teichfeldgasse

Kotseggstrasse

Grillparzer-Strasse

Am Teich

Pestalozziggasse

Keplerg.

Achauer-Strasse

Dr.-Bohler-Gasse

Dr.-Agdn-Gasse

Dr.-Koch-G.

# Erklärung Lageplan Hennersdorf

## \* 9er-Haus:

- an der Anschlagtafel finden Sie die aktuellen Informationen im Falle eines Blackouts
- hier trifft sich der Krisenstab
- für Notfälle 24 Stunden besetzt

## \*\* Feuerwehrhaus:

- ist nur im Einsatzfall besetzt
- Standort eines Defibrillators (24 Stunden erreichbar)

## \*\*\* Gemeindeamt:

- ist nicht besetzt
- Standort eines Defibrillators (24 Stunden erreichbar)

## \*\*\*\* Kindergarten:

- bleibt vorerst, bis auf Widerruf, geschlossen

## \*\*\*\*\* Altstoffsammelzentrum/Bauhof

- ist nicht besetzt
- etwaige Öffnungszeiten entnehmen Sie der Anschlagtafel beim 9er-Haus





**SYS**

**TEM**

# Wenn sich ein **Blackout** ereignet:

**BLACK  
OUT**

## **1. Wer stellt einen Blackout fest bzw. wie werden Sie verständigt?**

Dieser wird von den zuständigen staatlichen Stellen (Land Nö oder Bundesregierung) festgestellt. Die Verständigung erfolgt über Radio und gegebenenfalls durch Durchsagen der örtlichen Blaulichtorganisationen.

Bitte unterstützen Sie und informieren Sie Ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte über die Situation. Bewahren Sie jedenfalls Ruhe.

## **2. Gibt es eine Einsatzzentrale seitens der Gemeinde?**

Der Krisenstab der Gemeinde Hennersdorf wird im 9er-Haus eingerichtet. Die Einsatzzentrale ist ab Ausrufung des Blackouts 24 Stunden besetzt.

## **3. Woher bekomme ich wichtige Informationen?**

Radio (UKW)

Anschlagtafel beim 9er-Haus

## **4. Sollten Sie die Feuerwehr oder Rettung benötigen und die Telefonnetze nicht mehr funktionieren, kommen Sie ins 9er-Haus.**

## **5. Bitte holen Sie Ihre Kinder umgehend aus dem Kindergarten ab. Kinder werden so lange betreut, bis diese ein Berechtigter abholt.**



# Checkliste Lebensmittelvorrat für zwei Wochen:

In tabellarischer Form, Berechnung für 1-, 2-, 3- und 4-Personen-Haushalt

Haushalt mit Personen	1	2	3	4	Haltbarkeit
Mehl	1 kg	2 kg	3 kg	4 kg	5 Monate
Reis	1 kg	2 kg	3 kg	4 kg	2 Jahre
Teigwaren	½ kg	1 kg	1 ½ kg	2 kg	2 Jahre
Zucker	1 kg	2 kg	3 kg	4 kg	6 Jahre
Brot	1 kg	2 kg	3 kg	4 kg	4 Wochen
Konserven ½ kg	15	30	45	60	4 Jahre
Dosenaufstrich 125 g	2	4	6	8	4 Jahre
Fischkonserven 200 g	2	4	6	8	3 Jahre
Kartoffeln	2 kg	4 kg	6 kg	8 kg	2-8 Monate
Salate im Glas	2	4	6	8	1 Jahr
Haltbarmilch ½ Liter	2x	4x	6x	8x	1 Jahr
Streichfett	250 g	500 g	750 g	1 kg	3 Monate
Speiseöl	½ l	1 l	1 ½ l	2 l	9 Monate
Eier	10 Stk.	20 Stk.	30 Stk.	40 Stk.	2-4 Wochen
Marmelade, Honig 250 g	1	2	3	4	2 Jahre
Fruchtsaft	½ l	1 l	1 ½ l	2 l	2 Jahre
Mineralwasser	21 l	42 l	63 l	84 l	2 Jahre
Kaffee, Kakao, Tee nach Bedarf					1 Jahr
Gewürze nach Bedarf					unbegrenzt



## **Tierfutter**

Vergessen Sie nicht für Ihre Haustiere ebenfalls entsprechende Vorräte anzulegen.

# Hausapotheke: Ihre persönliche Checkliste

Ergänzen Sie folgende Empfehlungen für die allgemeine Ausstattung einer Hausapotheke um alle Arzneimittel, die Sie persönlich verschrieben bekommen haben. Spezielle Präparate für Kinder, Sportler:innen und Reisen erfragen Sie am besten bei Ihrem Arzt, Ihrer Ärztin oder auch beim Apotheker/bei der Apothekerin. Prüfen Sie einmal im Jahr den Inhalt Ihrer Hausapotheke auf abgelaufene Produkte und ersetzen Sie diese!

✓ Schmerzstillende Tabletten	✓ Mittel für die Wunddesinfektion
✓ Fiebersenkende Mittel	✓ 4 Stk. Momentverbände (2 Größe M und 2 in Größe G), steril, nicht mit der Wunde verklebend
✓ Mittel gegen Halsschmerzen	✓ 6 Stk. Alumed-Wundauflagen 10x10 cm
✓ Hustenmittel	✓ 6 Stk. Pflasterschnellverband 6x10 cm
✓ Schnupfenmittel	✓ 20 Heftpflaster mit Wundauflage
✓ Augentropfen	✓ 6 Mullbinden, verschiedene Größen
✓ Mittel gegen Durchfall	✓ elastische, selbsthaftende Fixierbinde, 8x4 cm
✓ Mittel gegen Verdauungsstörungen	✓ Hygon-Fingerverband + Klammern und 2 Stk. Lederfingerlinge
✓ Mittel gegen Übelkeit und Erbrechen	✓ Heftpflaster auf Spule
✓ Abführmittel	✓ Verbandstuch metallisiert, 40x60 cm, steril
✓ Krampflösende Mittel	✓ Dreieckstuch - gemäß ÖNORM K 2122
✓ Entzündungshemmende Mittel	✓ ALU-Rettungsdecke 160x220 cm
✓ Mittel gegen Allergien	✓ Beatmungsbehelf
✓ Insektenschutz	✓ EH-Schere gemäß ÖNÖRM 2121
✓ Wund- und Heilsalbe	✓ Latexhandschuhe und Splitterpinzette rostfrei
✓ Brandsalbe	
✓ Salbe gegen Prellungen	



